

Berufskennntnisse schriftlich

Pos. 3: Betreuen und Anleiten der Kundinnen und KundenName
.....
VornamePrüfungsnummer
.....
Datum**Zeit** 35 Minuten**Hinweis:**

- Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
- Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.
- Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
- Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
- Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
- Es werden nur ganze und halbe Punkte vergeben.
- Pro Aufzählungszeichen in der Fragestellung wird eine Antwort erwartet.

Hilfsmittel Keine

Position	Maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl
Pos. 3 Betreuen und Anleiten der Kundinnen und Kunden	29	

Unterschrift der Expertinnen/Experten:
.....**Sperrfrist:** Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem **1. September 2018** für Übungszwecke verwendet werden

		Anzahl Punkte													
		maximal	erreicht												
<p>Aufgabe 1 d1.1</p> <p>Sie geben Ihren Reitschülern nach der Reitstunde regelmässig ein Feedback.</p> <p>a) Beschreiben Sie, wozu das Feedback dient.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Beschreiben Sie vier Feedbackregeln, welche Sie besonders beachten.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p>		1													
<p>Aufgabe 2 d4.2</p> <p>In der Reitschule kommen mehrheitlich Mädchen in der ersten puberalen Phase zum Reitunterricht. Es wird aber auch Reitunterricht für Kinder im frühen Schulkindalter und für jüngere Erwachsene angeboten.</p> <p>Beschreiben Sie das Alter und das Lernverhalten dieser drei Lerngruppen.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Lerngruppen</th> <th>Alter</th> <th>Lernverhalten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>frühes Schulkindalter</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>puberale Phase</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>junge Erwachsene</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Lerngruppen	Alter	Lernverhalten	frühes Schulkindalter			puberale Phase			junge Erwachsene			6	
Lerngruppen	Alter	Lernverhalten													
frühes Schulkindalter															
puberale Phase															
junge Erwachsene															
Übertrag		9													

		Anzahl Punkte											
		maximal	erreicht										
Übertrag		9											
<p>Aufgabe 3 d4.4</p> <p>Sie erteilen regelmässig Reitunterricht und setzen dabei verschiedene Hilfsmittel (Medien) ein.</p> <p>a) Zählen Sie vier Hilfsmittel (Medien) auf, die Sie einsetzen können.</p> <p>b) Beschreiben Sie zu jedem Hilfsmittel, wozu dies dient.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;">Hilfsmittel (Medien)</th> <th style="width: 50%;">Begründung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>		Hilfsmittel (Medien)	Begründung									2	
Hilfsmittel (Medien)	Begründung												
		2											
<p>Aufgabe 4 d4.6</p> <p>Der Reitunterricht von ungefähr 60 Minuten wird in drei verschiedene Phasen eingeteilt.</p> <p>a) Zählen Sie auf, wie diese drei Phasen heissen.</p> <p>b) Nennen Sie zu jeder Phase, wie lange diese in der Regel dauern.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;">Phase</th> <th style="width: 50%;">Dauer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>		Phase	Dauer							1			
Phase	Dauer												
		1											
Übertrag		15											

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	15	
<p>Aufgabe 5 d4.7</p> <p>Bevor Sie Reitunterricht erteilen, müssen Sie jeweils einen Lektionenplan erstellen.</p> <p>Erklären Sie in drei Sätzen, warum die schriftliche Vorbereitung für den Reitunterricht sinnvoll ist.</p> <p>1. _____ _____</p> <p>2. _____ _____</p> <p>3. _____ _____</p>	3	
<p>Aufgabe 6 d4.9</p> <p>Zu jeder Unterrichtseinheit gehört eine Lernkontrolle.</p> <p>Erklären Sie in einem Satz, warum eine Lernkontrolle durchgeführt werden soll.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	1	
Übertrag	19	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	19	
<p>Aufgabe 7 d6.2</p> <p>Eine Kundin möchte von Ihnen wissen, wie ein optimaler Übungsplatz für den Voltigierunterricht aussieht.</p> <p>Beschreiben Sie ihr in je einem Satz, die zwei wichtigsten Punkte, bezüglich der Sicherheit der Voltigierfächer.</p> <p>1. _____</p> <p>_____</p> <p>2. _____</p> <p>_____</p>	2	
<p>Aufgabe 8 d7.4</p> <p>Sie unterrichten einen ca. 40-jähriger Reitanfänger mit einem ausgeprägten Stuhlsitz an der Sitzlonge.</p> <p>Beschreiben Sie vier Übungen, die dieses Sitzproblem gezielt verbessern.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p>	4	
Übertrag	25	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	25	
<p>Aufgabe 9 d3.2</p> <p>Ihr Berufsbildner legt grossen Wert auf das Image des Betriebes. Damit dies umgesetzt werden kann, müssen auch Sie mithelfen.</p> <p>a) Erklären Sie in einem Satz, was Ihr Berufsbildner unter dem Wort «Image» versteht.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Beschreiben Sie sechs Möglichkeiten, die zu einem guten Image beitragen.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p> <p>5. _____</p> <p>6. _____</p>	1	
	3	
Total	29	